

Kein Problem ohne Lösung

Vor über 30 Jahren mit fünf Mitarbeitern in einem baufälligen Werkhof gegründet, hat sich heute die Wädenswiler DIVICO AG zu einem renommierten Spezialunternehmen in der Baubranche entwickelt. Nach dem Erfolg in den Bereichen Schachtexpress, Betonabbau und Flächenabtrag investiert die Firma bereits wieder in einen neuen Geschäftsbereich.

Von der Wirtschaftskrise ist bei der DIVICO AG nicht viel zu spüren. 1979 gegründet, hat sie sich schon damals auf besondere Bauverfahren spezialisiert und sich so in einem krisensicheren Nischenmarkt positioniert. Dank Innovationsgeist und technischem Know-how ist die DIVICO AG heute in vielen Bereichen marktführend.

Führend im Flächenabtrag

Grösste und umsatzstärkste Abteilung ist der Flächenabtrag, in der Industriegebäude für die Umnutzung vorbereitet werden. «Die DIVICO AG ist heute als eine der wenigen Schweizer Baufirmen in der Lage, nahezu sämtliche Oberflächen staubarm zu bearbeiten», erklärt der Geschäftsführer, «und dies bis in die Lebensmittelbereiche!» Um auch aussergewöhnliche Aufgabenstellungen zu bewältigen, modifiziert und entwickelt die DIVICO AG ihre Maschinen und Geräte gleich selbst – nach dem Motto: kein Problem ohne Lösung!

«Der letzte Schliff» für optisch ansprechende Böden

Vermeht setzt die Baubranche verschiedenfarbige Steine und Körnungen für optische Zwecke ein, die aber nach dem Einbringen der Beläge im Zement oder Bitumen verschwinden. Nach dem Bearbeiten mit dem Kleweg-Verfahren der DIVICO AG entstehen nicht nur

ebene und rutschsichere Böden, sondern die Farbe der verwendeten Steine kommt wieder optimal zur Geltung. Somit entsteht ein optisch ansprechendes Oberflächenbild. Dieses Verfahren setzt die DIVICO AG auf dem Gilberte-de-Courgenay-Platz in Bern Westside ein. Dort haben die Planer eine Fläche mit künstlerischen Elementen realisieren. Aus diesem Grund wurde ein Walzbelag eingebaut, der mit Intarsien aus weissen Steinen als Zuschlagstoff gestaltet wurde. Damit nun die weissen Steine sowie die Formen richtig zur Geltung kommen, wurden die Einzelflächen mittels unserem System DIVICO Kleweg bearbeitet.

Im Wohn- und Bürobereich werden vermehrt zementöse eingefärbte Beläge gestalterisch wirksam eingesetzt. Durch die Bearbeitung mit Diamantwerkzeugen können Oberflächen bis zur Politur geschliffen werden. So bekommt die Kornstruktur und Einfärbung einen natürlichen Glanz.

Mit einem speziellen Verfahren können in solche Flächen auch Signete, Schriftzüge, Bilder «eingebeizt» werden. Durch Stocken, Strahlen und das Schleifen bis hin zum Polieren können auch alte Naturstein- und Bodenbeläge wieder aufgefrischt werden.

Und wie sieht die Zukunft aus? «Marktstudien haben ergeben, dass die DIVICO AG eine der wenigen Baufirmen der Schweiz ist, die gestalteten Bodenflächen, den im wahrsten Sinne des Wortes «letzten Schliff» verpassen, erklärt Peter Sigrist auf die Frage zu den weiteren Projekten der Firma. «Deshalb werden wir in diesen neuen Geschäftsbereich der Oberflächenveredelung auf Sicht weiter investieren!»



DIVICO AG Wädenswil

Obere Bergstrasse 19

CH-8820 Wädenswil

Tel. +41 (0)43 477 70 80

Fax +41 (0)43 477 70 99

info.firma@divico.ch

www.divico.ch